

22. Jahresbericht des Präsidenten (2009)

Der Start in mein erstes Jahr als SOUG Präsident verlief aufgrund einer Lungenentzündung nicht optimal. Bis ich wieder voll einsatzfähig war, hatten aber meine Vorstandskollegen und unsere Sekretärin alles bestens im Griff. Besten Dank an alle für Ihren Sondereinsatz und auch ein herzliches Dankeschön an Sie, dass Sie mich trotz Abwesenheit an der letzten GV gewählt haben.

Was ist im Jahr 2009 in der SOUG alles gelaufen?

Mitgliederbestand

Den 61 Eintritten stehen 88 Austritte gegenüber, was eine Reduktion um 27 bedeutet. Obwohl wir mit 487 Mitgliedern noch eine "komfortable" Grösse haben, möchte ich den negativen Trend der letzten Jahre umkehren und zu einem wachsenden Mitgliederbestand zurückkehren.

Einen Hauptgrund für die sinkende Mitgliederzahl sehe ich im mangelnden Bekanntheitsgrad der SOUG. Diesen wollen wir stark steigern! Die ersten Massnahmen sind eingeleitet, z.B. ist die SOUG an den meisten Schweizer Oracle-Events vertreten und wird auch von Oracle vorgestellt. Aber auch Sie als SOUG-Mitglied sind hier gefordert: sprechen Sie mit Ihren Kollegen und Freunden über die SOUG, verweisen Sie in Ihren Blogs oder mail footern auf die SOUG und geben Sie dem Vorstand Feedback, wie wir die SOUG noch bekannter machen können.

Finanzen

Unser Finanzcontrolling ist und bleibt aktiv, sodass wir das Geschäftsjahr 2009 wieder mit einem kleinen Gewinn abschliessen konnten. Unsere finanzielle Basis ist nach wie vor ausgezeichnet.

Events

Im Jahr 2009 haben wir sechs Meetings der Special Interest Groups durchgeführt. Die Anzahl Teilnehmer lag zwischen gut 20 und knapp 60, was im Schnitt der letzten Jahre liegt.

Nach einem guten Start sank das Interesse an der Applications SIG rapide, sodass wir uns entschlossen haben, das Thema vorläufig auf Eis zu legen und stattdessen eine SIG Middleware zu starten.

Am 15.9.2010 findet ein erstes SIG Meeting mit dem Schwerpunkt Middleware statt.

Als "deutschsprachige Jahreskonferenz" haben wir die DOAG Konferenz im letzten November propagiert. Als SOUG Mitglied können Sie zu den gleichen Konditionen teilnehmen wie die DOAG-Mitglieder. Im 2010 vertiefen wir diese Zusammenarbeit mit der DOAG und auch die Zusammenarbeit mit der UKOUG. Die UK Conferences sollen besonders für unsere westschweizer Mitglieder attraktiver werden.

Newsletter

Auf Anfang 2009 wechselten wir unseren Partner für den Layout und den Druck des Newsletters. Darum haben wir die erste Ausgabe im 2009 als Doppelnummer herausgegeben und insgesamt 3

Ausgaben im 2009 publiziert.

Inhalt und Qualität des Newsletters sind nach wie vor hoch. Unverändert sind aber auch unsere Probleme bei der Akquise von Inseraten. Ziel ist immer noch eine kostendeckende Produktion des Newsletters.

Vorstand

Die Wechsel im Vorstand (Christoph Gerber als Kassier, Martin Moll als Redaktor des Newsletters und Tony Fräfel als Präsident) gingen problemlos über die Bühne. Die neuen Vorstandsmitglieder haben sich gut eingelebt und geben Vollgas.

Leider steht bereits der nächste Wechsel an: Pierre-Alain Lador muss aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Verantwortlicher der SOUG-R abgeben. Er hat in den letzten 10 Jahren die SOUG-R aufgebaut und als wesentliches Angebot der SOUG etabliert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Pierre-Alain und alles Gute für seine Gesundheit.

Ein grosser Dank auch dem gesamten Vorstand und dem Comité der SOUG-R! Viel Engagement und sicher auch einige Stunden Freizeit sind nötig, um die SOUG weiterhin interessant und attraktiv zu gestalten.

Web

Im 2009 haben wir den längst fälligen redesign der SOUG website geschafft. Die neue website präsentiert sich in einem zeitgemässen Layout, ist übersichtlicher und einfacher in der Verwaltung. Die Besucherzahlen haben sich gegenüber der alten website fast verdoppelt.

Seit Mai 2009 ist die SOUG auch im Xing und im LinkedIn als Gruppe vertreten. Das grundsätzliche Interesse für diese Gruppen ist vorhanden (Xing über 120 Mitglieder, LinkedIn über 20), die Aktivität der Mitglieder jedoch noch sehr bescheiden.

Aussenbeziehungen

Um unseren Mitgliedern ein attraktives Angebot bieten zu können arbeiten wir eng mit der Firma Oracle und anderen User Groups zusammen. Vor allem mit Oracle und mit der DOAG haben wir im 2009 die Zusammenarbeit intensiviert und werden dies auch in Zukunft tun.

Die Interessen unserer Mitglieder vertreten wir auch auf europäischer und globaler Ebene in den Gremien der EOUC und IOUC.

Last but not least möchte ich mich besonders bei Doris Keller bedanken. Als SOUG Sekretärin ist sie unsere gute Seele und erfüllt ihre Aufgaben mit viel persönlichem Engagement und Professionalität.



Tony Fräfel